

Aufzeichnung für die Presse der ersten Tagung des EWG-Rates und des EAG-Rates (Brüssel, 25. Januar 1958)

Legende: Aufzeichnung für die Presse der ersten Tagung der Räte der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG) und der Europäischen Atomgemeinschaft (EAG), die am 25. Januar 1958 in Brüssel stattfand.

Quelle: Archives historiques du Conseil de l'Union européenne, Bruxelles, Rue de la Loi 175. Fonds CEE et CEEA, CM2. CM2 1958. 1ère session des Conseils de la CEE et de la CEEA, Bruxelles, 25.01.1958, CM2/1958-0001/e.

Urheberrecht: (c) Europäische Union, 1995-2012

URL:

http://www.cvce.eu/obj/aufzeichnung_fur_die_presse_der_ersten_tagung_des_ewg_rates_und_des_eag_rates_brussel_25_januar_1958-de-11ace2e5-8cf5-4cdd-83a3-90bdeb54c284.html

Publication date: 06/09/2012

Aufzeichnung für die Presse

Die Ministerräte der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und der Europäischen Atomgemeinschaft haben unter dem Vorsitz des belgischen Außenministers, Herrn LAROCK, unter Teilnahme der Außenminister und Wirtschaftsminister und in Anwesenheit der Kommissionen der beiden Gemeinschaften am 25. Januar 1958 in Brüssel ihre erste Sitzung abgehalten. Der Eröffnungssitzung wohnten ferner der Präsident und die Mitglieder der Hohen Behörde der EGKS sowie der Präsident und die Mitglieder des Rates der Gouverneure bei (s. in der Anlage Liste der Minister und der sie begleitenden Delegierten, der Präsidenten und Mitglieder der Kommissionen, der Hohen Behörde sowie des Sekretariats).

Die Räte billigten bei dieser Gelegenheit zunächst den Bericht des Präsidenten des Interimsausschusses, Baron SNOY et d'OPPUERS, über die Arbeiten, die dieser Ausschuss gemäß dem ihm von den Außenministern auf ihrer Konferenz in Rom am 25. März 1957 erteilten Auftrag durchgeführt hat.

Durch dieses Mandat wurde dem Ausschuss eine Reihe von Aufgaben übertragen, die sich teils auf die Koordinierung der laufenden Verhandlungen innerhalb, verschiedener internationaler Organisationen, teils auf die Vorbereitung bestimmter Aufgaben bezogen, die der Vertrag den Organen übertrug.

Bei der Durchführung seines Mandats wurde der Ausschuss durch einige Expertengruppen unterstützt.

Unter den vom Interimsausschuss durchgeführten Arbeiten sind diejenigen zu nennen, die sich auf folgende Gebiete erstrecken:

- die Erarbeitung einer gemeinsamen Haltung der Sechs für die Verhandlungen über die Errichtung einer Freihandelszone und die Verhandlungen beim GATT.

Was die letztgenannten Verhandlungen anbelangt, so ist daran zu erinnern, daß der Interimsausschuss seinen Präsidenten beauftragt hatte, gemeinsam mit den Delegationen der Sechs beim GATT im Rahmen der Richtlinien der Gemeinschaften die Aufgabe eines Koordinators der auf diese Weise eingeleiteten Verhandlungen wahrzunehmen:

- die Ausarbeitung des Entwurfs einer Satzung des Währungsausschusses gemäß Artikel 105 des Vertrags;

- die Ausarbeitung einer gemeinsamen Zollnomenklatur und die Errechnung der Sätze des gemeinsamen Zolltarifs;

- die Ausarbeitung eines Zusatzprotokolls zum Europäischen Abkommen über die Soziale Sicherheit der Wanderarbeiter, das am 9. Dezember 1957 gleichzeitig mit dem Abkommen unterzeichnet wurde;

- die Koordinierung der Haltung der Sechs in verschiedenen internationalen Organisationen und Konferenzen (Wirtschaftskommission der lateinamerikanischen Länder, Vereinte Nationen, Wirtschaftskommission für Europa.

- verschiedene Fragen betreffend Euratom (Forschungsprogramm, Verschlusssachenverordnung, Arbeiten der Studienkommission über die Isotopentrennung);

- die Ausarbeitung der Satzung der Versorgungsagentur;

- die Koordinierung der Haltung der Sechs bei den Kernverhandlungen bei der OEEC;

- die Fertigstellung der Protokolle über die Vorrechte und Befreiungen und über die Satzung des Gerichtshofs der beiden Gemeinschaften, die am 27. April 1957 in Brüssel unterzeichnet wurden und den Romverträgen als Anhang beigefügt sind;

- die Billigung einer am 18. Juni 1957 unterzeichneten EntschlieÙung über die Bestellung der Vertreter der

Mitgliedstaaten in die Versammlung der Europäischen Gemeinschaften.

Bei Prüfung der Frage der Aufstellung ihrer Geschäftsordnungen gemäß Artikel 151 Absatz 1 des EWG-Vertrags und Artikel 121 Absatz 1 des EAG-Vertrags kamen die Räte ferner überein, die ständigen Vertreter der Regierungen zu beauftragen, unter Mitwirkung eines Vertreters jeder Kommission einen Entwurf für die vorläufigen Geschäftsordnungen vorzubereiten, die den Räten auf ihren nächsten Tagungen zur Billigung vorzulegen wären.

Die Räte beschlossen ferner, daß die Geschäfte ihres Sekretariats weiterhin vom Sekretariat des Interimsausschusses wahrgenommen werden, das unter der Leitung des Generalsekretärs des Rates der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl, Herrn Christian Calmes, steht.

Hinsichtlich der Frage der Vorschüsse zur Deckung der ersten Ausgaben der Gemeinschaften beschlossen die Räte, daß die Regierungen einen ersten Vorschuß leisten werden, um das Arbeiten der Organe während drei Monaten sicherzustellen.

Nach Ablauf dieser drei Monate wird es den Kommissionen möglich sein, den Räten genaue Vorschläge für den Rest des Rechnungsjahres zu unterbreiten.

Darüber hinaus sind die Räte bei der Prüfung der Frage, welches Verfahren für die Einsetzung des in Artikel 193 des EWG-Vertrags bzw. in Artikel 165 des EAG-Vertrags vorgesehenen Wirtschafts- und Sozialausschusses vorgesehen ist, übereingekommen, eine aus Vertretern der Mitgliedstaaten und der beiden Kommissionen bestehende Arbeitsgruppe zu beauftragen, auf der Grundlage des Gedankenaustauschs in dieser Sitzung das Problem der Zusammensetzung des Ausschusses zu untersuchen, um eine ausgeglichene Vertretung aller Gruppen des wirtschaftlichen und sozialen Lebens der Mitgliedstaaten der Gemeinschaften zu gewährleisten.

Was die gemeinsame Haltung anbelangt, die von den sechs Ländern innerhalb der Europäischen Agentur für Kernenergie einzunehmen ist, so wurde beschlossen, daß sich die Vertreter der sechs Regierungen und der Kommission regelmäßig miteinander ins Benehmen setzen, um ihr Vorgehen in der Europäischen Agentur für Kernenergie zu koordinieren.

Schließlich prüfte der Rat die Frage der Beteiligung der Kommission des Gemeinsamen Marktes an den Arbeiten zur Errichtung einer Freihandelszone. Bei dieser Gelegenheit wurde daran erinnert, daß die Teilnahme der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft am Regierungsausschuß bereits bei der Einsetzung dieses Ausschusses vorgesehen worden war.

Da nun die Gemeinschaft als Hüterin des Vertrags und als Organ für das gemeinsame Vorgehen der Sechs eingesetzt ist, beschloß der Rat, daß sie aktiv an allen Arbeiten der Sechs auf diesem Gebiet teilnehmen soll; die Regierungen werden ihren Ansichten den größten Wert beimessen und mit ihr an der Weiterführung der eingeleiteten Verhandlungen arbeiten.

Die nächste Tagung sowohl des Rates der EWG als auch des Rates der EAG findet am 25. Februar 1958 statt.

Anlage Verzeichnis der Delegationen

Délégation belge

M. V. LAROCK Ministre des Affaires Etrangères
M. H. LIEBAERT Ministre des Finances
M. H. FAYAT Ministre du Commerce Extérieur
Baron J. Ch. SNOY et d'OPPUERS Représentant Permanent
 Secrétaire Général du Ministère des Affaires Economiques

Affaires Etrangère

s

M. L. SCHEYVEN Secrétaire Général
 M. J. DELVAUX de FENFFE Directeur Général de la Politique
 M. P.A. FORTHOMME Administrateur-Directeur Général du Commerce Extérieur
 M. R. ROTHSCHILD Ambassadeur
 M. M. WERY Chef de Cabinet de M. le Ministre des Affaires Etrangères
 M. GRANDRY Chef de Cabinet de M. le Ministre du Commerce Extérieur
 M. WENDELEN Conseiller,
 Représentant permanent adjoint
 M. WATTEEUW Premier Secrétaire
 M. H. VANDER EYCKEN Secrétaire de Cabinet de M. le Ministre des Affaires Etrangères
 Affaires Economiques

M. VAN DER MEULEN Directeur Général
 M. VAN TICHELEN Directeur Général
 M. POURVOYEUR Conseiller
 Ministère des Colonies

M. MASURE Directeur
 M. LEFEBVRE Secrétaire d'Administration
 Ministère de l'Agriculture

M. BLERO Directeur Général
 M. MOSTIN Directeur
 Ministère des Finances

M. LEGRAND Chef de Cabinet de M. le Ministre des Finances
 M. MABILLE Chef de Cabinet adjoint de M. le Ministre des Finances
 M. DUBOIS Directeur

Deutsche Delegation

H. Dr. Heinrich von BRENTANO Bundesminister des Auswärtigen Amts
 Prof. Dr. Ludwig ERHARD Bundesminister für Wirtschaft
 Dr. Frans ETZEL Bundesminister für Finanzen
 Prof. Dr. Siegfried BALKE Bundesminister für Atomfragen
 Auswärtiges Amt

H. Dr. CARSTENS Ministerialdirigent
 H. Dr. HARKORT Ministerialdirigent
 H. Dr. HARTLIEB Vortragender Legationsrat I. Kl.
 H. Dr. HAEDRICH Legationsrat I. Kl.
 H. VON HASE Legationsrat I. Kl.
 H. HANSEN Legationsrat
 H. Dr. VIEHMANN
 Freiherr VON MENTZINGEN
 Bundesministerium für Wirtschaft

H. Prof. Dr. MUELLER-ARMACK
 H. Dr. SEIBT Ministerialrat
 H. JENTSCH Ministerialrat
 H. REICHARDT
 H. HOMANN Ministerialrat (Presse)
 Bundesministerium für Finanzen

H. FISCHER-MENSHAUSEN Ministerialdirektor
 H. FELDMANN Oberregierungsrat
 Frau HARTMANN Referentin des Ministers
 Bundesministerium für Atomfragen

H. Dr. MEYER-CORDING Ministerialdirigent
 Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft u. Forsten

H. Dr. SCHLEBITZ Ministerialrat
 H. VON VERSCHUER
 Bundesministerium für Verkehr

H. SCHULTE-MEERMANN Ministerialrat
 Bundesministerium für Arbeit

H. Dr. MILLER Regierungsrat
 Bundespresseamt

H. Dr. WEBER

Délégation française

M. Christian PINEAU Ministre des Affaires Etrangères
 M. Pierre PFLIMLIN Ministre des finances et des Affaires Economiques
 M. Maurice FAURE Président de la Délégation française au Conseil des Ministres,
 Secrétaire d'Etat aux Affaires Etrangères
 M. Olivier WORMSER Directeur Général adjoint des Affaires Economiques et Financières au
 Ministère des Affaires Etrangères
 M. J. DONNEDIEU DE VABRES Secrétaire Général du Comité Interministériel pour les Questions de
 Coopération économique européenne
 M. René LARRE Directeur du Cabinet de M. Pflimlin
 M. François VALERY Chef du Service de Coopération économique au Ministère des Affaires
 Etrangères
 M. GENTON Conseiller technique au Cabinet du Secrétaire d'Etat aux Affaires Etrangères
 M. Jean MILLE Conseiller d'Ambassade
 M. MANAC'H Conseiller d'Ambassade
 M. RENOU Commissariat à l'Energie Atomique
 M. Jean FRANCOIS PONCET Secrétaire d'Ambassade
 M. de La GENIERE Inspecteur des Finances

Délégation italienne

M. Giuseppe PELLA Vice-Président du Conseil,

Ministre des Affaires Etrangères

M. Giuseppe MEDICI Ministre du Trésor

M. Attilio CATTANI Ambassadeur,

Directeur Général des Affaires Economiques au Ministère des Affaires Etrangères

M. Antonio VENTURINI Ambassadeur d'Italie à Luxembourg

M. Francesco CAVALLETTI Ministre,

Chef du Service de Presse du Ministère des Affaires Etrangères

M. Roberto DUCCI Conseiller d'Ambassade,

Vice-Directeur Général des Affaires Economiques au Ministère des Affaires Etrangères

M. Franco BOBBA Conseiller d'Ambassade,

Chef de Bureau, Direction des Affaires Economiques au Ministère des Affaires Etrangères

M. Paolo MOLAJODI Conseiller de Légation

M. Nicola CATALANO Avocat de l'Etat

M. Silvano PALUMBO Ministère du Trésor

Délégation luxembourgeoise

M. Joseph BECH Président du Gouvernement,

Ministre des Affaires Etrangères et du Commerce Extérieur

M. Victor BODSON Ministre des Transports et de l'Energie

M. Pierre WERNER Ministre des Finances

M. Lambert SCHAUS Ambassadeur du Luxembourg à Bruxelles

M. Pierre PESCATORE Conseiller de Légation

M. Albert BORSCHETTE Conseiller de Légation

M. Paul REUTER Secrétaire de Légation

M. Albert DUHR Secrétaire de Légation

Délégation néerlandaise

M. J. LUNS Ministre des Affaires Etrangères

M. H.J. HOFSTRA Ministre des Finances

Prof. Dr. ZIJLSTRA Ministre des Affaires Economiques

M. LINTHORST-HOMAN Représentant qualifié

Ministère des Affaires Etrangères

Jonkheer H. VAN VREDENBURGH Ambassadeur Extraordinaire,

Directeur Général pour la Coopération européenne

Dr. H. RIEMENS Ministre plénipotentiaire

Prof. Dr. J. KYMMELL Chef de la Direction de la Direction Intégration européenne

M. C. RUTTEN Directeur Adjoint de la Direction européenne

Ministère des Finances

Jonkheer C. VAN LENNEP Trésorier Général

M. J. GROOTERS Chef de la Division des Affaires multilatérales

Ministère des Affaires Economiques

M. HOOGWATER Conseiller Economique

M. HIJZEN Directeur Adjoint de la Division de l'Intégration européenne